



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 22.03.2023 – Auszug aus Drucksache 18/28248 –

Frage Nummer 19

mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete
**Katrin
Ebner-Steiner**
(AfD)

Der schreckliche Mord an der 12-jährigen Luise in Freudenberg durch gleichaltrige Mädchen entsetzt die Nation, weshalb ich die Staatsregierung frage, wie viele Tatverdächtige unter 14 Jahren wurden in Bayern von 2012 bis 2022 registriert (bitte nach Jahren aufschlüsseln), welche Delikte wurden von diesen Tatverdächtigen mehrheitlich begangen (bitte die fünf häufigsten Tatbestände benennen und nach Jahren aufschlüsseln) und wie hoch war der Anteil der Tatverdächtigen unter 14 Jahren ohne deutsche Staatsbürgerschaft (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Antwort des Staatsministeriums der Justiz

Die nach bundeseinheitlichen Kriterien geführte Justizgeschäftsstatistik der Staatsanwaltschaften (StA-Statistik) gibt Auskunft über die Anzahl der in Bayern Beschuldigten in Verfahren gegen Strafunmündige. Diese Zahlen haben sich seit dem Jahr 2012 entwickelt wie folgt:

- 2012: 9 292 Beschuldigte
- 2013: 8 193 Beschuldigte
- 2014: 7 918 Beschuldigte
- 2015: 10 483 Beschuldigte
- 2016: 9 519 Beschuldigte
- 2017: 8 254 Beschuldigte
- 2018: 8 834 Beschuldigte
- 2019: 8 739 Beschuldigte
- 2020: 7 847 Beschuldigte
- 2021: 9 538 Beschuldigte
- 2022: 12 714 Beschuldigte

Zum Vergleich: Nach der StA-Statistik waren es im Jahr 2022 in allen Verfahren insgesamt 706 009 Beschuldigte.

Keine Aussagen trifft die StA-Statistik bei Strafmündigen zu den Hintergründen oder Modalitäten von Tat oder Tätern. Die Frage, welche Delikte von den o. a. Beschuldigten begangen wurden oder welche Staatsangehörigkeit diese Beschuldigten haben, kann daher vom Staatsministerium der Justiz nicht beantwortet werden.